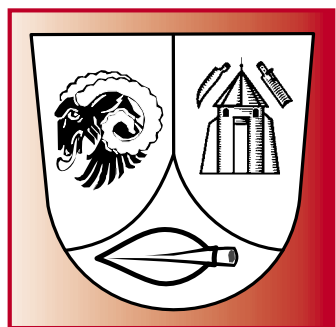




Königskette gestohlen

Vom 20. auf den 21. September 2006 wurde auf dem Schießstand der Kyffhäuser Kameradschaft Suderburg eingebrochen. Neben einigen anderen Dingen wurde auch unsere Königskette gestohlen. Sie besteht aus einem Brustschild mit Kette und an ihr sind 31 Orden der Könige 1964 bis 2006 mit Gravur befestigt. Da diese Königskette so nicht ersetzt werden kann, sie hat für uns einen hohen Erinnerungswert, setzten wir für die Wiederbeschaffung oder für Hinweise die zur Wiederbeschaffung führen, eine Belohnung von € 200,- aus. Hinweise, die selbstverständlich auch vertraulich behandelt werden, werden unter Tel. 05826-1837 oder der Polizei Suderburg 05826-8231, erbeten. Kyffhäuser Kameradschaft Suderburg e.V. Norbert Gottwald



Stiftungsprofessur für Uni Lüneburg, Campus Suderburg Erica-Ingenieure rufen neues Fachgebiet ins Leben

Suderburg. Die „Erica Ingenieure“, eine im Februar dieses Jahres gegründete Vereinigung ehemaliger Suderburger Absolventen, bereiten eine Stiftungsprofessur für die Universität Lüneburg, Campus Suderburg vor. Geplant ist, die Professur über einen Zeitraum von fünf Jahren mit je 100.000 Euro pro Jahr auszustatten. Die inhaltliche Ausrichtung des damit entstehenden neuen Studienganges soll, in Absprache mit dem Präsidenten Prof. Dr. Sascha Spoun und dem Präsidium in Lüneburg, eine Stärkung der Fachkompetenz Suderburgs in allen Belangen rund ums Wasser mit sich bringen. Hierzu gehören beispielsweise Unterirdisches Bauen, Geotechnik und Geothermie oder auch die Meerwasserentsalzung.

„Wir gehen davon aus, dass Wasser und Energie im 21. Jahrhundert entscheidende Themen für die gesamte Erde sind. Die kommenden beiden Jahrzehnte werden die Jahrzehnte der Naturwissenschaften und Ingenieurwissenschaften sein“, so der Vorsitzende Michael Strauß. Er und Gründungsmitglied Rolf Bielecki, der auch selbst an der Uni in Suderburg unterrichtet und ihr Ehrensator ist, sehen in der Fusion der Universität Lüneburg mit der ehemaligen Fachhochschule Nordostniedersachsen für den Studienort Suderburg die Chance, gerade am hiesigen Standort ganz neue Fachbereiche mit einem Alleinstellungsmerkmal ins Leben zu rufen. Der jetzt geplante Studiengang soll im Rahmen einer Machbarkeitsstudie auf inhaltliche und wirtschaftliche Relevanz geprüft werden. „Wir haben den Bedarf auch aus der Wirtschaft heraus geprüft“, so Alfred Meyer, der als Samtgemeindebürgermeister von Beginn an in die Aktivitäten der Erica Ingenieure eingebunden ist.

Die Bemühungen um die Stiftungsprofessur, für die noch Sponsoren aus der Wirtschaft gesucht werden, sind bereits mit der Gemeinde und der Samtgemeinde Suderburg abgestimmt. Beide haben zwischenzeitlich eine finanzielle Beteiligung beschlossen. „Auf diesem Wege möchten wir auch die regionale Verbundenheit mit der Univer-

Lüneburg die Ausschreibung der Professur erfolgen.

55 Mitstreiter haben die „Erica Ingenieure“, derzeit, alles ehemalige Suderburger Absolventen. Doch das soll keine bindende Voraussetzung für eine Mitgliedschaft sein. „Mitmachen kann jeder, der uns und damit den Studienort Suderburg unterstützen möchte“, so Strauß.



Auf dem Foto von links: Alfred Meyer, Rolf Bielecki und Michael Strauß.

sität in Suderburg fördern“, so Strauß. „Nur, wenn die Region eingebunden ist, wird sie sich um die Universität in Suderburg auch nachhaltig bemühen.“

35 Prozent der notwendigen Mittel haben die „Erica Ingenieure“ bereits zusammen und sie sind sich sicher, die notwendigen Mittel kurzfristig einwerben zu können. Alle bisherigen Sponsoren haben die besondere Bedeutung dieses künftigen neuen Studienganges für die Wirtschaft und auch als Alleinstellungsmerkmal für die Universität in Suderburg erkannt. „In einem halben Jahr werden wir das geschafft haben“, sind sich Strauß und Bielecki sicher. Dann soll in Absprache mit den Sponsoren und mit dem Präsidium in

Auch Institutionen, Firmen oder Gebietskörperschaften können Mitglied werden. „Wir können nur dann Stärke demonstrieren, wenn es uns gelingt, unsere Arbeit einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen“, so Alfred Meyer. Dazu wird auch der neue Studiengang beitragen: Einen derartigen Fächerkanon gibt es bislang weder in Deutschland noch im europäischen Ausland.

Von der Stiftungsprofessur und dem neuen Studiengang versprechen sich die Initiatoren darüber hinaus eine Erweiterung des Einzugsgebietes des Standortes Suderburg. „Wir haben bislang im wesentlichen ein Einzugsgebiet von etwa 150 bis 200 Kilometern“, so Michael Strauß.

Fortsetzung auf Seite 3

Wichtige Rufnummern

Verwaltungen

Rathaus
Suderburg 05826/980-0
Gerdau 05808/405
Eimke 05873/1414

Grundschulen

Suderburg 05826/95899-0
Gerdau 05808/333

Haupt-/Realschule Suderbg.
 05826/7053

Universität Lüneburg

Campus Suderburg 05826/988-0

Jugendzentrum Suderburg

05826/880268

Kindergärten

Suderburg 05826/465
Gerdau 05808/1500
Eimke 05873/1327

Sportzentrum

Suderburg 05826/409

Ärztlicher Notdienst

Sammel-Nr. 0180/2000099
 (verbindet mit dem diensthabenden Arzt der Gemeinde)

Rettungsdienste und Feuerwehr-Notruf Tel. 112

Gemeindebrandmeister
 G. Schröder 05826/1575
Stellv. Gemeindebrandmeister
 K.-H. Müller 05808/608
Ortsfeuerwehr Suderburg
 R. Mentzel 05826/7595
Ortsfeuerwehr Bahnsen
 Christian Schulze 05826/9509008
Ortsfeuerwehr Böddenstedt
 W. Schunke 05826/404
Ortsfeuerwehr Hösseringen
 A. Günnel 05826/1500
Ortsfeuerwehr Holxen
 W. Schulte 05826/8938
Ortsfeuerwehr Räber
 T. Meyer 05826/360

Polizei-Notruf Tel. 110

Polizeistation Suderburg
 05826/8231

Kirchengemeinden

Suderburg 05826/267
Gerdau 05808/244
Eimke 05873/241

SVO Energie GmbH

0581/805-0

Zentrale Mülldeponie Borg

05803/9876-1

Postagenturen

Suderburg 05826/7203
 Mo-Fr 8.00-13.00 u. 14.00-19.00
 Sa 8.00-16.00
Gerdau 05808/200

Wir nehmen gerne weitere allgemein wichtige Rufnummern in diesem Verzeichnis auf!

Das Immunsystem stärken von Apotheker Hendrik Müller

Obwohl die Temperaturen im September noch sommerlich warm waren, kommt der nächste Winter ganz bestimmt. Um möglichst beschwerdefrei über die kalte Jahreszeit zu kommen, kann man schon jetzt z.B. für die Stärkung des Immunsystems sorgen.

Erstes Mittel der Wahl ist es, draußen möglichst viel frische Luft zu tanken! Denn Heizungsluft reizt die Schleimhäute unserer Atemwege und trocknet sie aus. Durch den fehlenden Sekretfluss werden aber Krankheitserreger nicht ausgespült und der nächste Schnupfen kommt bestimmt. Außerdem nimmt der Körper durch Bewegung mehr Sauerstoff auf und die Durchblutung wird verbessert. Dadurch hebt sich nicht nur die Stimmung, auch die Konzentrationsfähigkeit wird gesteigert und Stress und Anspannung werden abgebaut. Dabei sind Ausdauersportarten wie z. B. Joggen, Spazieren gehen oder Radfahren besonders wirkungsvoll. Auch fördert Bewegung die Verdauung, so dass Verstopfungen und Verdauungsproblemen entgegen gewirkt wird. Dies wird durch den Verzehr von

nahrungsfaserreichen Lebensmitteln wie frisches Obst und Gemüse unterstützt, die darüber hinaus zahlreiche Vitamine und Spurenelemente enthalten und somit auch einen positiven Einfluss auf das Immunsystem haben. Besonders Vitamin C und Zink schützen vor grippalen Infekten.

Vitamin C schützt den Körper z. B. vor freien Radikalen und stärkt so die Abwehrkräfte. Es ist in zahlreichen Lebensmitteln enthalten, wie Kartoffeln, Petersilie, Kohl, Äpfeln oder Zitrusfrüchten. Da im Winter ein erhöhter Bedarf an Vitamin C besteht, können Präparate aus der Apotheke unterstützend eingenommen werden. Vorteil: Durch die Retard-Wirkung wird das Vitamin C langsam über den Tag verteilt, an den Organismus abgegeben.

Das lebensnotwendige Zink fördert die Abwehrkräfte besonders in Form von organischen Zinkverbindungen, da diese vom Körper besser resorbiert werden als anorganische Zinkverbindungen. Das Spurenelement wird wie auch Vitamin C nicht vom Körper selber produziert sondern muss auch mit der Nahrung



aufgenommen werden. Besonders Zink-haltige Lebensmittel sind Rind- und Schweinefleisch, Vollkorn- und Milchprodukte sowie Nüsse. Auch hier gibt es unterstützende Präparate in der Apotheke, der Einfachheit halber kombiniert mit Vitamin C.

Apropos Schweinefleisch: Eine kleine Anmerkung zum Beitrag vom letzten Monat, der sich unter anderem mit der radioaktiven Belastung von Wildschweinfleisch beschäftigt hat. Höher belastet ist in der Regel Fleisch aus Süddeutschland und Südosteuropa, so dass Sie heimisches Wildschweinfleisch bedenkenlos kaufen können!

Ritterspiele auf „Burg Olmsruh“

Am herrlichen Spätsommer-Nachmittag den 16. September eilten herbei kleine Ritter und Burgfräulein um ihr mittelalterliches Zeltlager aufzuschlagen. Nach einem zünftigen Mahl mit selbstgebackenem Brot, Schmalz und Hausmacherwurst machten sich die Kinder daran ihre eigenen Wappen auf die Fahne für ihre Zelte zu malen. Aber damit



Impressum
Verantwortlich für Herausgabe, Redaktion und Anzeigenverkauf:
 DIE ZEITUNG GbR
 Andreas Paschko
 Burgstraße 20, 29556 Suderburg
 Tel. (0 58 26) 94 92, Fax 94 91
 eMail: info@DieZeitung4you.de

Druckerei:
 Verlag + Druck Linus Wittich KG
 Röbeler Str. 9, 17209 Sietow

Vertrieb:
 TNT - H.-W. Gade, Hauptstr. 2
 29590 Rätzlingen, Tel. 0 58 04/9 71 10 00

Redaktionsschluß	Erscheinungstermine
21. Oktober	27. Oktober 2006
25. November	01. Dezember 2006
16. Dezember	22. Dezember 2006

Für den Inhalt zugesandter, veröffentlichter Artikel ist der jeweilige Absender verantwortlich, sie stellen nicht die Meinung der Redaktion dar. Fotos, Artikel u. sonstiges zugesandtes Material können nur per frankiertem Rückumschlag zurückgesandt werden.

Anzeigenannahmestelle:
 Christels Papierladen
 (ehem. PAPALAPAP)
 Hauptstr. 14, Suderburg
 Tel. 0 58 26/95 86 60

nicht genug, unter erfahrener Anleitung von Thomas Dorschner wurden Pfeile und Bogen selbst hergestellt, und die Treffsicherheit gleich ausprobiert.

Bei Einbruch der Dunkelheit erklang seltsame mittelalterliche Musik, und der „Burggarten“ von Werner Dehrmann wurde durch ein Meer von Lichtern in eine zauberhafte Stimmung getaucht. Bei einem Lagerfeuer saßen die Erwachsenen noch bis spät in die Nacht wie vor langer

Zeit, um die Sterne, die Musik und die mystische Stimmung zu genießen. Die kleinen Ritter und Burgfräulein krochen dann irgendwann in die Zelte, um am frühen Morgen, bei Sonnenaufgang wieder die Ersten zu sein.

Die Kinder nahmen stolz ihre selbstgebauten Fahnen und Wappen sowie Pfeil und Bogen mit nach Hause und freuen sich schon nächstes Jahr auf „Burg Olmsruh“.

Katrin Kiss

Stiftungsprofessur für Uni Lüneburg, Campus Suderburg

Fortsetzung von Seite 1

Der neue Status als Universität soll auch dabei helfen, den Bekanntheitsgrad Suderburgs noch weiter auszudehnen und die Attraktivität des Studienortes noch weiter zu steigern. Auch hier sind die „Erica Ingenieure“ Vorreiter durch Zustiftung in eine in Suderburg darüber hinaus gegründete Wissenschaftsstiftung Deutsch-Tschechisches Institut (WSDTI), die durch ihre internationalen Verbindungen zusätzlich Türen in Europa öffnet hat. Ziel ist es, einen internationalen Master-Studiengang von Suderburg aus aufzubauen. Hierzu läuft bereits ein Förderantrag bei der EU. „Wir müssen durch Kooperation auch einen Ressourcenaustausch

erzielen“, so Bielecki, dem neben dem Wissensabgleich auch die wechselweise Nutzung von Laboren und wissenschaftlichen Einrichtungen in der Lehre und Forschung vorschwebt.

Warum sich die „Erica Ingenieure“ überhaupt derart engagieren? „Die öffentlichen Gelder sind knapp. Daher ist es notwendig, die Hochschulen zu unterstützen. Das kann nur über Drittmittel gehen“, so Strauß. Auch in Deutschland müssten, etwa nach dem Vorbild der Vereinigten Staaten, neue Wege der Hochschulförderung über wirtschaftliche und private Initiativen gegangen werden.

Kleiderbörse

Am 14. Oktober 2006 findet im Pfarrhaus der St. Remigius-Kirchengemeinde in Suderburg wieder eine Kleiderbörse für Erwachsene statt. In der Zeit von 14.00 - 16.30h können Interessierte aus einem breiten Angebot von Herbst- und Winterbekleidung passende Stücke aussuchen. Wer Lust hat kann seine Sachen auch anbieten. Kleidung in großen Größen ist immer willkommen. Bieternummern und weitere Informationen sind unter der Tel.-Nr. 05826-1635 zu erhalten.

Tag der offenen Tür bei der Feuerwehr Suderburg

Am 28.10.2006 ab 13.00 Uhr

Die Freiwillige Feuerwehr Suderburg möchte am 28. Oktober den Tag der offenen Tür nutzen, um die eigene Arbeit vorzustellen und sich bei allen Freunden und Förderern zu bedanken.

Sowohl die Arbeit der Einsatzabteilung, als auch die Arbeit der Jugendfeuerwehr findet zu einem großen Teil außerhalb der öffentlichen Wahrnehmung statt.

Hätten Sie gewusst, dass im Durchschnitt an jedem zweiten Tag ein Ausbildungsdienst bei der Feuerwehr Suderburg stattfindet? Oder, dass die Einsatzabteilung fast 40 mal pro Jahr zu Einsätzen ausrückt?

Neben Kaffee, Kuchen, Gegrilltem und Getränken bietet die Feuerwehr an diesem Nachmittag einen Einblick in Einsatz- und Ausbildungsdienste an. Eingeladen sind die Fördernden Mitglieder, der Jugendfeuerwehr-Fanclub und alle Bürgerinnen und Bürger, die an der Arbeit der Feuerwehr interessiert sind.

Die Freiwillige Feuerwehr Suderburg freut sich auf viele Gäste.

Philipp Schwerdtfeger

Liebe Wählerinnen und Wähler!

Am Sonntag, den 10. September 2006, wurde ich von Ihnen mit einem außerordentlich deutlichen Ergebnis zum neuen Samtgemeindebürgermeister der Samtgemeinde Suderburg gewählt. Für das damit zum Ausdruck gebrachte Vertrauen möchte ich mich bei all meinen Wählerinnen und Wählern ganz herzlich bedanken. Ungeachtet der neuen Aufgaben ist es mir ein wichtiges Anliegen, auch weiterhin stets für Ihre persönlichen Sorgen, Nöte und Anregungen da zu sein.

Ihre Ideen und Anregungen für eine Weiterentwicklung unserer Samtgemeinde Suderburg interessieren mich. Bitte sprechen Sie mich an.

Meinem Gegenkandidaten Wilhelm Schröder danke ich bei dieser Gelegenheit noch einmal für einen fair und sachlich geführten Wahlkampf. Gleichzeitig beglückwünsche ich alle zukünftigen Ratsmitglieder zu ihrer Wahl und freue mich auf eine konstruktive Zusammenarbeit zum Wohle unserer Samtgemeinde.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Friedhelm Schulz



GIMO

Suderburg

MODE & TEXTIL

Bahnhofstr. 48

Neueröffnung

am Mittwoch, den 4. Oktober 2006
um 9.00 Uhr

Wir freuen uns darauf Sie mit einem Glas Sekt in den neuen Geschäftsräumen in der Bahnhofstraße 46-48 begrüßen zu können.

Viele interessante Angebote warten auf Sie.

Kinder-Buddelhose, **15,50**
gefüllt,
Gr. 98-152

Damen-Pullover, **19,95**
verschiedene Farben
Gr. S – XXL

Herren-Polohemd, **12,95**
marine u. grün
Gr. M – XXL, ½ Arm

und noch vieles mehr.



KRÜGER-SCHÖN
INH. FRANK KRÜGER

- Erd- Feuer- oder Seebestattungen
- Ausstellungsraum mit vielfältiger Sargauswahl
- Bestattungsvorsorge
- Trauerfeiern auf allen Friedhöfen
- Eigener Klimaraum

24 Stunden für Sie erreichbar:
Suderburg-Bahnsen · Zum Rahn 2 · Telefon (05826) 2 97
Barum · Telefon (05806) 98 02 31

50 Jahre und kein bisschen leise

50 Jahre ist er alt der Spielmannszug Hösseringen, der am vergangenen Wochenende sein Jubiläum mit einem Festkommers feierte. Der Einladung in das Festzelt folgten die Eltern der Spielleute, Vertreter von befreundeten Vereinen und viele Ehemalige. Mit 280 Leuten wurde gefeiert. Viele Hände haben fleißig gearbeitet. Auf Stellwänden wurden 50 Jahre Vereinsleben lebhaft dokumentiert, 2 Vorführungen einstudiert und das Festzelt geschmückt.

Seit 50 Jahren spielen die heute 34 Mitglieder im gesamten Landkreis und über die Landesgrenzen hinaus auf Schützenfesten, Geburtstagen, Einweihungen und Jubiläen. Seit 1993 ist Jens Eggers 1. Vorsitzender des Spielmannszuges, der 1956 von der Kyffhäuser Jugend unter der Leitung von Heinrich Söhnholz gegründet worden ist. In einem mit Bildern unterlegten Vortrag zeigte Jens Eggers bewegende Momente aus 50 Jahren Spielmannszug. Die Mitgliederzahlen

schwankten in den einzelnen Jahren deutlich, seit sich Heiko Schmietendorf, Andreas Günnel und Jens Eggers um die Belange des Spielmannszuges kümmern ist ein stetiger Zuwachs zu verzeichnen. So wird neben den Spielterminen auf Schützenfesten oder Geburtstagen etc. regelmäßig einmal im Jahr ein Ausflug gemacht. Frankreich, England, Österreich, Ungarn und in 2002 ging es mit dem Flieger sogar nach Spanien auf die Ferieninsel Mallorca. Für 2007 ist eine Busreise nach Kroatien oder Italien ins Auge gefasst. Es gibt regelmäßige Übungsstunden an denen geübt wird ein Instrument zu spielen. Der Höhepunkt des Abends: die ehemaligen Spielleute mussten noch einmal zu den Instrumenten greifen und Musik machen. Sicher sorgte dieser Auftritt bei dem Einen oder Anderen für Herzrasen. Kann ich das noch? diese Frage hat sich manch einer gestellt. Über war im Vorfeld nicht möglich, da einige Ehemalige eine weite Anreise hatten. So wurden unter der Leitung von Stabführer Frank Heidemann 3 Lieder und auf Wunsch des Publikums 2 Zugaben zum Besten gegeben. Mit viel Applaus wurden die Ehemaligen aus dem Zelt begleitet. Zwei weitere einstudierte Aufführungen des Spielmannszuges erinnerten an frühere Schootenfeste in Hösseringen, an denen der Spielmannszug regelmäßig am Schootensamstag ein Programm aufführte. In diesem Jahr gab es

ein Revival der Gymnastikgruppe und der Müllfrauen.

Für die langjährige Arbeit im Verein, das Mitspielen und Mitorganisieren wurden vom Kreismusikleiter Volker Ziegenfuß Orden verliehen. Für 5 Jahre Mitgliedschaft wurde Jana Köllner geehrt. 10 Jahre dabei sind Tobias Bay, Sören Dehrmann, Franziska Müller, Wiebke Nowak und Lena Köllner. Die silberne Nadel erhielt für 15 Jahre Spielmannszug Nicole Riemer. 25 Jahre Mitglied im Verein und eine große Verdienstnadel in Silber anstecken können sich Jens Eggers, Lars Eggers, Simone

Eggers und Udo Riemer. Ein Urgestein gibt es im Spielmannszug seit 40 Jahren ist Heiko Schmietendorf dabei. Er bekam die Verdienstnadel in Gold für seine Spielmannszuguniform.

50 Jahre hinter lassen Spuren an den Jacken. Für die schon länger geplante Anschaffung von neuen Spielmannszugjacken hat die Sparkasse Uelzen anlässlich des Jubiläums eine Spende in Höhe von 800 Euro zugesagt. Mit Musik von der Band K3 klang dieser Abend gemütlich aus. Wer Interesse hat am Spielmannszug Hösseringen hat, kann sich beim 1. Vorsitzenden Jens Eggers melden unter Telefon 05826/ 8604 oder bei einer Probe montags im Haus des Gastes in Hösseringen ab 18 Uhr vorbeischaun. Die Auswahl der Instrumente ist groß. Querflöte, Lyra, Becken, Trommel und Pauke spielen können erlernt werden.




Für Ihren Garten:

Schreddergut

18,- € / m³

Dieter Finck · Forstliche Dienstleistungen
Holzschlag · Holzurückung · Zaunbau aller Art
Kulturarbeiten · Landschaftspflege

Lindener Weg 7 · 29581 Gr. Süstedt
 Tel. 0 58 08-5 09 · Fax 0 58 08-15 75
 Mobil-Tel. 01 63-836 12 50



ambulante Senioren- und Krankenpflege
Birgit Ohrenschild-Reinhardt

kostenlose Beratung
 Überleitung vom Krankenhaus
 alle Leistungen der Pflegekassen
 spezielle Pflege von Tumorkranken
 ärztlich verordnete Behandlungen
 Hausnotrufsysteme

das **Pflege**team
 Brauerstr. 32
 29525 Uelzen

0581
99 150

www.pflege-team-uelzen.de

Radtour der Sport Jongleure Dreilingen

Zur diesjährigen Radtour der Sport Jongleure starteten ca. 25 gut gelaunte Radler bei herrlichem Wetter von Bargfeld aus in die nähere Umgebung. Erstes Ziel war der Aussichtsturm bei Hösseringen. Der nächste Zwischenstopp war am Hardausee zum „Steine ditschen“. Hier konnte jeder probieren, wie man flache Steine so oft wie möglich über das Wasser hüpfen lässt. Von hier aus ging es weiter zu den Rieselwiesen. An dieser Station warteten bereits Sina Wehran und Julia Köllmann mit Kaffee und leckerem Kuchen. Nach ausgiebiger Stärkung führte der Weg weiter nach Suderburg. Aufgrund des Kirchenfestes der St.-Remigius-Kirchengemeinde bot uns Dr. Jürgen Wrede überraschenderweise eine Kirchenfüh-

rung etwas anderer Art an. Mit Symbolen, die in der Kirche zu finden sind, ging es auf Entdeckungsreise. Mit leichter Verspätung führte uns die Tour dann weiter nach Holzen zur Wassermühle. Von Thorsten Cohrs, dem heutigen Besitzer der Mühle, wurde uns ein Blick in das „Innenleben“ dieser noch voll funktionsfähigen Museumsmühle ermöglicht. Über Hamerstorf und Böddenstedt ging es dann zurück nach Bargfeld zum Grillplatz. Bei Bratwurst und erfrischenden Getränken fand eine schöne Tour einen gemütlichen Ausklang. Der 2. Vors. Rudolf Gade dankte den Organisatoren Manfred und Renate Wehran für eine wieder mal super organisierte Tour.



Suderburger Vereine als Gäste bei der Patenkompanie

Nach dem öffentlichen Gelöbnis im Juni in Suderburg folgte ein weiterer Höhepunkt in der Patenschaft mit der 6. / ABC-AbwBtl 7 am 1. Septemberwochenende im Standort Höxter. An Anlaß war die Einladung der Kompanie zum Vergleichsschießen auf der Schießanlage Taubenborn, sowie eine Einsatzübung alter Art im Feuerlöschwesen (Eimerfestspiele), verbunden mit der Teilnahme am öffentlichen Gelöbnis der Rekruten unserer Kompanie und ihren Kameraden des PiBtl 1in Holzminden anläßlich der Feierlichkeiten „50 Jahre Pionierstandort Holzminden“.

Nach der Rückverlegung in die Kaserne in Höxter trafen sich die Stammsoldaten unserer Patenkompanie und die Suderburger in der OHG zum geselligen Miteinander.

Nach einer, für manchem recht kurzen Nacht, und einem gemeinsamen Frühstück ging es

dann zur Standortschießanlage Taubenborn, wo die Vergleichskämpfe stattfinden sollten. Wie früher bei Duellen üblich, konnte der Herausforderer die Waffen wählen.

Der KpChef, Hauptmann Martin, hatte das Gewehr G 36 und das Maschinengewehr MG 3 gewählt.

Nach einer Einweisung in Handhabung und Sicherheitsbestimmungen ging es dann endlich zur Sache.

Für die meisten Suderburger war das G 36 vollkommen unbekannt, hatte man es doch während des Wehrdienstes mit dem altbekannteren G 3 zu tun gehabt. Aber man fand schnell Gefallen an dem neuen Standartgewehr. So waren die Ergebnisse auch nicht so schlecht, wie man es im Vorfeld befürchten mußte.

In der Wertung G 36 siegte der Fhj Zimmer vor dem Suderburger Friedhelm Witte, der sich im

Stechen gegen den Fhj Kretschmer durchsetzen konnte und somit den 2. Platz belegte.

Beim MG 3 sah es noch besser für die Suderburger aus: Reimund Mentzel mußte sich erst nach zweimaligem Stechen dem SU Gröning geschlagen geben und erreichte ebenfalls den 2. Platz.

In der Gesamtwertung aus beiden Waffen lautete das Ergebnis:

1. Reimund Mentzel, Suderburg
2. SU Gröning, 6. / ABC-AbwBtl 7

3. Friedhelm Witte, Suderburg
Im anschließendem Feuerwehrettkampf ging für Suderburg eine Kombination aus der 4. und 5. Gruppe der Freiwilligen Feuerwehr unter der Führung unseres stellvertretenden Ortsbrandmeisters Horst Bausch an den Start. Ein Handycap für unsere Gruppe war das Kuppeln mit den Kupplungsschlüsseln, außerdem lag der Altersdurchschnitt der Gruppe ca. 25 Jahre über dem der Soldaten.

Aber die Erfahrung der alten Hasen machte den Schnellkeitsverlust gegenüber den Soldaten wieder wett. Sieger in diesem Vergleich wurde die Gruppe aus Suderburg, die knapp 7 Sek. weniger als unsere Freunde aus Höxter benötigte. Der große

Wanderpokal ging somit wieder nach Suderburg!

Nach der Siegerehrung saßen alle noch länger in gemütlicher Runde zusammen um diese schönen Tage bei herrlichem Wetter entsprechend ausklingen zu lassen.

Unser Dank gilt unseren Freunden der Patenkompanie für die hervorragende Organisation und Bewirtung.

Alle Suderburger sind sich einig: „Beim nächsten Mal sind wir wieder mit von der Partie“!

Der Raket Brenner hilft Ihnen beim Energiesparen

HEIZUNG SANITÄR

JOACHIM GRUNAU
Bahnhofstr. 77b
29556 Suderburg
Tel. (05826) 8407

Der Spezialist
Rund um Haus, Hof und Garten

Christian Müller
 Garten- und Landschaftsbauer

Hauptstr. 22 · 29581 Gerdau · Tel. 0175/1977116

- Gartenpflege*
- Garten- Um- und Neugestaltung*
- Grabpflege*
- Hecken- und Gehölzschnitt*
- Obstbaumschnitt*

Andere Dienstleistungen rund um Haus und Hof möglich

+++ Informationen aus der Verwaltung +++



Neues Mähgerät für den Suderburger Bauhof

Suderburg. Bisher war es schwierig und immer sehr zeitaufwändig, insbesondere Böschungen an Gemeindewegen sowie Wirtschaftswegen zu mähen. Diese Arbeiten mussten in Handarbeit mit kleinen Mähgeräten erledigt werden. Jetzt

wurde der Maschinenpark des Suderburger Bauhofes um einen Böschungsmäher ergänzt, sodass Mäharbeiten in öffentlichen Böschungsbereichen nunmehr sehr viel effektiver und in kürzerer Zeit ausgeführt werden können.

„Am alten Sägewerk“ und „Alter Postweg“ in Suderburg werden ausgebaut

Wie im Haushaltsplan vorgesehen laufen nun die Vorbereitungen für den Endausbau der neuen Siedlungsstraße „Am alten Sägewerk“ in Suderburg an. Nachdem dafür zunächst allen Anliegern die Ausbauplanung des Planungsbüro iTH, Suderburg, im Rahmen einer Anliegerversammlung vorgestellt wurde, erfolgt zur Zeit die Ausschreibung. Anschließend kann mit dem Ausbau der von den Anliegern und der Gemeinde Suderburg über Beiträge finanzierten Gemeindestraße begonnen werden.

Eine weitere Straßenbaumaßnahme wird in einigen Wochen im Bereich des „Alten Postweges“, ebenfalls in Suderburg, beginnen. Dort ist noch der „Lückenschluß“ zwischen dem Suderburger Gewerbegebiet und der Bahnhofstraße vorzunehmen. „Für diesen Teilbereich sind von der Gemeindeverwaltung“ - so erklärt Gemeindedirektor Friedhelm Schulz - „Fördermittel beantragt und nunmehr auch bewilligt worden.“

Kommunalwahl:

Herzlichen Dank an alle Wahlhelfer/innen

Die Kommunalwahl vom 10. September 2006 ist laut Ordnungsamtsleiter und zugleich Wahlleiter Reinald Müller von der Samtgemeinde Suderburg

ohne jede Störung und Beanstandung abgelaufen; alles hat wie am Schnürchen geklappt! Die Erleichterung war ihm deshalb am Wahlabend schon ein wenig anzusehen. Die Samtgemeinde Suderburg und insbesondere Wahlleiter Reinald Müller danken allen Mitglieder in den Wahlvorständen und Wahlausschüssen für die Annahme des Wahlehrenamtes und für ihre aktive Unterstützung bei der Wahl.

Sanierung des Sportplatzes in Hösseringen

Der Sportplatz in Hösseringen war in die Jahre gekommen und durch starken Maulwurfbefall als Fußballplatz nicht mehr bespielbar. Außerdem gab es keine von der Landwirtschaft unabhängige Bewässerungsmöglichkeit, sodaß es in den Sommermonaten häufig zu Bewässerungsproblemen kam.

Um die vorgenannten Problemen kostengünstig zu beseitigen wurde der Sportplatz überwiegend in Eigenleistung durch Mitglieder des Sportvereins saniert. Lediglich das lasergesteuert Planieren der Fläche sowie die Saat des Rasens wurden durch eine Fachfirma ausgeführt.

Durch die Vereine wurde in Eigenleistung ein „Maulwurfzaun“ rund um den gesamten Fußballplatz im Erdreich eingebaut und für eine autarke Bewässerung ein Brunnen erstellt, aus dem ein neuer Sportplatzregner gespeist werden kann.

Auch alle Vorarbeiten, wie

Fräsen, Steine sammeln etc. die für die Erstellung des Planums notwendig waren wurden in Eigenleistung erledigt.

Umfang der Arbeiten im Ausführungszeitraum April bis August 2006:

ca. 14.000 m² Sportplatzfläche/ Rasenfläche neu hergestellt
ca. 400 m Maulwurfzaun in einer Tiefe von 75 cm eingebaut
ca. 22 m tiefen Brunnen hergestellt

Die Gesamtkosten betragen brutto ca. 14.500 €.

An der Abnahme des Platzes nahmen der Bau- und Wegeausschuss der Gemeinde Suderburg, Vertreter der Firma Tölner sowie Vertreter vom Bauamt der Samtgemeinde Suderburg teil.

Es wurden keine Mängel festgestellt und man bedankte sich bei der Fa. Tölner für die gute Zusammenarbeit mit dem TSV Hösseringen und der Gemeinde.

Samtgemeinde Suderburg
Ole Beneke, Bauamt

Neubaugebiet „Tannrähmsblick“

In dem neuen Baugebiet im neuen Suderburger Ortszentrum wurden von der Gemeinde Suderburg in einem neuen Baugebiet zunächst rund 20 Baugrundstücke erschlossen. Die Erschließung erfolgt zunächst über eine Sackgasse, die im Rahmen des nächsten Teilabschnittes mit noch einmal 20 Grundstücke als Ringstraße hergestellt wird.

Der größte Teil der Grundstücke grenzt nach Süden an eine großzügig angelegte Grünfläche an, die als „grüne Trennlinie“ das neue Baugebiet vom Baugebiet am Tannrähmsweg abgrenzt. Nach Süd- Westen grenzen einige Grundstücke nahezu unmittelbar an einen Grüngürtel mit dahinter liegendem Mischwald. Diese Grundstücke können hinsichtlich ihrer geografischen Lage als besonders vorteilhaft erachtet werden. Sie bieten sich insbesondere für eine solare Nutzung an.

Aufgrund der unterschiedlichen Grundstückslagen hat sich der Rat der Gemeinde Suderburg entschlossen, die Grundstücke in verschiedenen Preiskategorien

anzubieten:

- a) Grundstücke 48 - 62 (im Norden) = 18,00 EUR/qm
- b) Grundstücke 35c - 38 (im Süden) = 22,50 EUR/qm
- c) Grundstücke 39 - 44 (im Westen) = 30,00 EUR/qm.

Hierbei handelt es sich um die Grundstückskosten ohne Erschließungsbeiträge.

Die Erschließungskosten belaufen sich auf:

Schmutzwasserentwässerung
= 2,81 EUR/qm

Hausanschlusskosten
je Meter Hausanschlussleitung
= 168,73 EUR

Straßenausbaubeitrag
= 10,00 EUR/qm.

Das neue Baugebiet zeichnet sich auch dadurch aus, dass es völlig frei ist von Durchgangsverkehr. Es handelt sich um ein reines Wohngebiet.

Die notwendigen Bildungseinrichtungen (Kindergarten, Schulen) befinden sich ebenso in der näheren Umgebung wie Rathaus, Post, Geldinstitute, Einkaufsmöglichkeiten, Bushaltestellen, Bahnhof und Sporteinrichtungen.

+++ Informationen aus der Verwaltung +++

Rettungswache in Suderburg bleibt !

Suderburg. Auf Anfrage des Deutschen Roten Kreuzes - Kreisverband Uelzen - stellte die Gemeinde Suderburg der Hilfsorganisation in Suderburg im BüroCenterSuderburg eine Räumlichkeit für die Rettungswache Suderburg zur Verfügung. Von dort aus sollte zunächst probeweise der Rettungsdienst für den Raum südlich der Bundesstraße 71 durchgeführt werden und damit der weite Anfahrtsweg von Uelzen verkürzt werden. Ein weiterer Rettungswagen wurde in Ebstorf stationiert - für den Bereich bis zur Bundesstraße 71. Entsprechend der Rettungswachen in Bad Bodenteich und Ebstorf ist seither in Suderburg ein Rettungswagen rund um die Uhr stationiert. Erst dadurch

wird richtig deutlich, wie viele Notfalleinsätze sich in unserem Raum nahezu täglich ereignen und wie wichtig dieses Fahrzeug für die Samtgemeinde Suderburg tatsächlich ist.

Nach nunmehr neun Monaten ist die Erprobungsphase abgeschlossen. Die dezentrale Stationierung von Rettungswagen hat sich nach Ansicht des DRK Uelzen und der Krankenkassen bestens bewährt, sodass die Einteilung der Rettungswachen auch in der nächsten Zeit so bleiben wird. Für die Gemeinde Suderburg - aber auch für große Teile der Gemeinden Eimke und Gerdau - ist dies laut Gemeindedirektor Friedhelm Schulz - eine ausgesprochen gute Nachricht.

Ein tolles Patenschaftsjubiläum Ganz Hösseringen feierte mit

Hösseringen. Vor 30 Jahren wurde die Patenschaft der damals noch selbstständigen politischen Gemeinde Hösseringen (heute Ortsteil der Gemeinde Suderburg) mit der heutigen Panzeraufklärungslehrkompanie 90 aus Munster besiegelt. Diese langjährige Patenschaft wurde in der Woche vom 18. - 24.09.2006 im Rahmen eines sehr vielfältigen Programms gefeiert. Der Hösseringer „Verbindungsoffizier“ Manfred Techmann und seine zahlreichen Helfer aus allen Hösseringer Vereinen hatten sich dafür einiges einfallen lassen: Grillabend, Orientierungsmarsch, Nachtmarsch mit Bevölkerung, Vergleichsschießen, Fußballspiel und vieles mehr. Den unbestrittenen Höhepunkt aber bildete am Freitag Abend eine Serenade - gespielt vom Heeresmusikkorps Nord der Bundeswehr. Zahlreiche Gäste aus nah und fern nahmen daran teil und waren begeistert. Bürgermeisterin Christel Beplate - Haarstrich unterstrich in ihrer Ansprache die Bedeutung der Bundeswehr für die nationale und internationale Sicherheit. Und alle Beteiligten waren derselben Meinung: Diese Patenschaft hat sich bestens bewährt und zu vielen persönlichen Freundschaften

und Kontakten geführt. Eine solche Patenschaft macht wirklich allen Freude.

Gemeindedirektor Friedhelm Schulz bedankt sich noch einmal bei allen Hösseringer Vereinen und Verbänden und insbesondere bei dem Verbindungsoffizier Manfred Techmann für die wirklich gelungene Jubiläumsveranstaltung.

Bohlser Speicher
Nächste Termine:
6. Oktober 2006
20.00 Uhr
Speichergeschichten:

BCS

Modernes Büro-Center
in Suderburg – Ortsmitte
Bahnhofstraße 46

Bürogrößen von 21 – 42 qm – ausreichende Parkmöglichkeiten, nahe gelegener Bahnhof an der Hauptstrecke Hannover-Hamburg, Nutzungsmöglichkeit zahlreicher Gemeinschaftsanlagen, Aufzug, Konferenzraum, Küche, Archiv etc.

**Existenzgründern werden
Sonderkonditionen geboten !!**

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Herr Friedhelm Schulz
Telefon: 05826/980-19, E-mail: f.schulz@suderburg.de

Gemeinde Suderburg – Der Gemeindedirektor – Friedhelm Schulz

Fortbildungsangebot für neue Ratsmitglieder

am 18.11. in der Uni Lüneburg - Campus Suderburg

Suderburg. Speziell für neu in einen Rat gewählte Personen wurde vom Niedersächsischen Städte- und Gemeindebund ein Fortbildungsangebot entwickelt. Dieses vermittelt grundlegende rechtliche Fragen und Aspekte, zum Beispiel

Kommunalrecht für Mandatsträger, Selbstverwaltungsrecht, Rechtsstellung der Ratsmitglieder, innere Verfassung einer Gemeinde, Satzungsrecht

u.v.m. direkt vor Ort. Die Veranstaltung findet am 18.11.2006 in der Zeit von 10.00 bis 16.00 Uhr in der ehemaligen Mensa der Universität Lüneburg – Campus Suderburg, statt. Die Teilnahmegebühr beträgt einschließlich Verpflegung und Getränke 80,00 EUR.

Interessierte melden sich bitte bis zum 25. 10. 2006 bei der Samtgemeinde Suderburg, Herrn Friedhelm Schulz (Tel. 05826/980-19).

Elektro-Ginkowski

Bahnhofstraße 72 · 29556 Suderburg Telefon (0 58 26) 74 40 · Fax 84 40

eMail: elektro-ginkowski@t-online.de
homepage: www.elektro-ginkowski.de

Elektromeister
Elektroinstallationen, Antennenbau, Elektro-Haushaltsgeräte,
Kundendienst

Niemann
Thraede
Sucky

Tischlerei
Linden GmbH

29593 Linden

Tel. (0 58 22) 94 17-0 · Fax 94 17-17

www.nts-tischlerei.de



- Fenster, Türen, Rolläden
- Möbel-Innenausbau
- Einbauschränke
- Einbauküchen
- Einbauschlafzimmer
- Geschäfts- und Gaststätteneinrichtungen
- Wintergärten
- Treppen
- Parkett

Federball mit Drahtesel getauscht



Zu einer Fahrradtour mit Familie machten sich kürzlich die Badmintonspieler des VfL Suderburg auf den Weg. Von Suderburg aus ging es nach Holdenstedt. Mit einer Führung wurde das Schloss Holdenstedt besichtigt und nach einem Picknick im Grünen ging es mit den Eseln wieder zurück nach Suderburg. Dort wurde der Abend mit einem gemütlichen Grillen beendet.



Die Jazz-Girls des VfL Böddenstedt waren wieder unterwegs!

Auch in diesem Jahr waren 19 Jazztänzerinnen des VfL Böddenstedt wieder gemeinsam ein Wochenende unterwegs. Vom 22.-24.09.2006 war Friedrichstadt unser Ziel. Nachdem wir mit den ziemlich gewöhnungsbedürftigen Leihfahrrädern in der Heuherberge Mildterhof angekommen waren, haben alle ihre Schlafsäcke auf 3 große Heuboxen verteilt und es sich gemütlich gemacht. Den Samstag hatten wir für ei-

nen Besuch in Husum reserviert und für Sonntag stand nach einer Stadtführung in Friedrichstadt eine tolle Grachtenfahrt bei strahlendem Sonnenschein an. Am Abend erreichten wir Uelzen nach einigen Komplikationen mit der Deutschen Bundesbahn wieder wohlbehalten! Und eines steht fest: Die Übernachtung in einer Heuherberge ist ein tolles Erlebnis, das sich jeder irgendwann einmal gönnen sollte!



1. Suderburger „Schnitzelwanderung“ ein voller Erfolg

65 Wanderer waren der Einladung des VfL zur 1. Suderburger „Schnitzelwanderung“ gefolgt und machten sich bei strahlendem Sonnenschein auf die 11 km lange Strecke. Treffpunkt war der Parkplatz der Firma „Valenzi“ in Suderburg.

Nach der Begrüßung durch den Wanderwart des VfL Suderburg, G. Bühring, und des 1. Vors. des VfL, Lothar Deutschmann, machten sich die 65 Wanderer aus Wriedel, Natendorf, Nettelkamp, Ebstorf, Uelzen und Suderburg auf den Weg Richtung „Blauer Berg“.

Natürlich wurde unser Hausberg von allen Wanderern „bezwungen“ bevor es durch viele verschiedene Waldstücke Rich-

tung „Kolb's Fischteiche“ ging. Hier, nach ca. 6 km Strecke, hatten die Fauern der VfL-Wandergruppe ein reichhaltiges Kuchenbuffet aufgebaut, dem auch kräftig zugesprochen wurde.

Im 2. Teil der Wanderung führte die Strecke dann beidseitig um das „Schweinsmoor“ herum bevor es wieder zum Ausgangspunkt zurück ging.

Zum Abschluß der Wanderung trafen sich die Teilnehmer im Gasthaus „Spiller“ zum wohlverdienten Schnitzelessen (nach Annelieses Art) und saßen noch länger in gemütlicher Runde zusammen. Beim Auseinandergehen waren sich alle einig: „Bitte im nächsten Jahr wiederholen“



20. Eimker Gemeindepokalschießen

Alle Vereine und Verbände sowie die Patenkompanie der Gemeinde Eimke werden zu einem Vergleichsschieß-Abend in den Heesterknick geladen. Geschossen wird mit LG und KK auf 10er Ringscheiben, aber auch auf Glücksscheiben. Der Hermann-Riggert-Pokal wird ebenfalls ausgeschossen.

10 Mannschaften waren auf den beiden Schießständen am Start. Aber nicht nur die Schützen und Schützinnen trafen sich am Donnerstag Abend in Eimke, diverse Mitglieder der Vereine waren mit von der Partie.

Der SC-Eimke e.V., als Ausrichter, bewirtete die Anwesenden und sorgte somit für einen geselligen Abend, bis weit nach der Siegerehrung.

Die Ergebnisliste der Mannschaften:

1. SC-Eimke e.V. 417 Rg.
2. Patenkompanie II 384 Rg.
3. KK Eimke 368 Rg.
4. teilen sich Lauffreff und KK

- Jugend mit ringgleich 367
6. FF Wichtenbeck 359 Rg.
7. FF Eimke 348 Rg.
8. Gemeinderat 336
9. Patenkompanie I 328
10. Hegering 227

Sieger LG Freihand :

1. Maren Leuschner 85
2. Sven Glamm 79
3. Andreas Carstens 76

Sieger LG Glücksscheibe:

1. Röhring 112
2. Ingo Uhlemann 105
3. Ingelore Kuhlmann 88

Sieger KK Auflage :

1. Dirk-Walter Amtsfeld 93
2. Patrick Paulini 89

3. Dieter Rosien, ringgleich mit Alexander Finck 88

Sieger KK Glücksscheibe:

1. Schmidke 164
2. Christina Fisahn 152
3. Carmen Krebs 151

Den Hermann-Riggert-Pokal gewann Monika Peel mit 766,2 Teiler vor Alexander Finck 795,6 und Patrick Paulini 833,5

Wies'n Stimmung auf dem Campus

Suderburger feierten zehntes Oktoberfest

Suderburg. Ungewohntes Treiben herrschte dieser Tage auf dem Campus Suderburg. Auf der großen Wiese an den Twieten, wohin sich sonst höchstens einmal vereinzelte Spaziergänger, gerne mit Hund, (nur selten sieht man die Studenten) verirren, herrschte fröhlicher Trubel mit Flohmarkt, Fahrgeschäften und einem großen Festzelt: Das zehnte Oktoberfest war ange-



sagt und aus diesem Anlass haben sich die beiden Initiatoren Michael Luther und Reinhard Dehrmann entschlossen, diesmal richtig groß zu feiern. Wichtig war es den beiden, die richtige Wies'n Stimmung aufkommen zu lassen. Und mit Autoscooter, diversen Los- und Schießbuden, dem großen Wies'n-Zelt im Bayern-Look und vielen Akteuren ist ihnen das auch gelungen. Den Nerv der Suderburger haben sie jedenfalls getroffen. Schon am Freitag Abend zum Bieranstich



war das Festzelt rappellvoll und am Sonnabend und Sonntag ließen sich die Gäste auch nicht lange bitten. „Wir sind mit der Resonanz zufrieden“, fasst es Michael Luther zusammen, der bei der Gelegenheit auch allen Mitstreitern danken möchte. „Viele haben zum Gelingen des Festes beigetragen“, so Luther, „Die hiesigen Unternehmen haben sich um die Stände und den Markt gekümmert und auch alle Vereine und Verbände waren mit von der Partie.“

So lockte an allen drei Tagen ein abwechslungsreiches Programm mit Volkstanz, Theatergruppe, Spielmannszug und Modenschau. Die Gewerbetreibenden präsentierten sich und wer mochte, konnte über die Flohmarktmeile schlendern oder



dem Zauberer bei seinen Kunststücken zusehen. Mit dabei waren auch der Geflügelzuchtverein Uelzen, der mit seinen Tieren



besonders die Kinder faszinierte, und die Sportjongleure aus Dreilingen. Mit einem Wort: Wer sich sonst in und für Suderburg engagiert, tat dies auch beim Oktoberfest.

Spannend wurde es bei der

nicht mit dem Schicksal hadern, denn die Bierpreise ließen - im Gegensatz zur echten Wies'n - nichts zu wünschen übrig. Da bleibt doch zu hoffen, dass es im nächsten Jahr eine Wiederauflage geben wird.

14. Oktober FETE in Suderburg

FETE

Wie in alten Zeiten

14.10.2006

Suderburg

Gasthaus Behrens

20:00 Uhr Eintritt 3,00 €

Happy Hour 20:00 - 21:00 Uhr Bier 1,00 €

DJ: Magic Music

www.apfeln.de



Nach 2 Jahren Pause ist es endlich wieder soweit. "FETE" ist wieder angesagt und wie immer im Gasthaus Behrens ab 20:00 Uhr.

Feten/feiern wie in alten Zeiten mit der Musik der 80er, 90er und den besten von heute von und mit DJ Mike Richter (Magic Music).

Der Eintritt kostet nur 3,00Euro und ne Happy Hour gibt es auch von 20 - 21:00 Uhr kostet das Bier nur 1,00€.

Also auf nach Suderburg zu FETE wie in alten Zeiten

Bierkrug-Schiebemeisterschaft, ein Gaudi, bei dem attraktive Preise lockten. Den ersten Platz belegte Klaus Gerwin aus Suderburg, der sich über eine Reise in den Harz (gesponsort von der AZ) freuen darf. Die beiden Geldpreise in Höhe von 200 und 100 Euro (gesponsort von Michael Luther und Reinhard Dehrmann) gehen an Peter Döpel aus Suderburg und Wilfried Hein aus Räber. Wer nicht gewonnen hatte, musste aber auch



In der Ruhe liegt die Kraft!



NEU! Der Öl-Niedertemperatur-Gussheizkessel Logano G125

Intelligent:
Brenner und
Regelung für
Normnutzungs-
grade von bis
zu 96 % und
komfortable
Bedienung.



Mehr dazu bei uns oder unter
www.heiztechnik.buderus.de

Wir versprechen Ihnen nicht das Blaue vom Himmel sondern montieren Heizungstechnik in Blau...

A COHRS

Meisterbetrieb für Gas - Heizung - Sanitär

Blumenstraße 7

29556 Suderburg

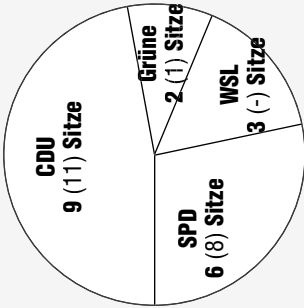
Tel. (05826) 8242 · Fax 7214

Wahl des Samtgemeindebürgermeisters

Abstimmungsergebnisse in den Gemeinden

Gemeinde	Friedhelm Schulz	Wilhelm Schröder
Eimke	256	283
Gerdau	496	377
Suderburg	2.003	415
Gesamt	2.755	1.075
in %	71,9	28,1

Sitzverteilung im Samtgemeinderat



() = Ergebnis 2001

Gewählte Kandidaten	SPD	gewählt	WSL	gewählt	CDU	gewählt	Grüne	gewählt
Schröder	Direkt	Mikulla, Manfred	Direkt	Luther, Michael	Direkt	9 (11) Sitze	Direkt	2 (1) Sitze
Amtsfield	Direkt	Drögemüller, Hans-J.	Direkt	Dehrmann, Reinhard	Direkt	6 (8) Sitze	Direkt	2 (-) Sitze
Beplate-Haarstrich	Direkt	Hahnemann, Wolfig.	Direkt	Pellmath, Dierk	Direkt		Direkt	
Hillmer, Jörg	Direkt	Johannes, Wilhelm	Direkt		Direkt		Direkt	
Depner; Udo	Direkt	Müller, Hinrich	Direkt		Direkt		Direkt	
Appelt, Stephan	Direkt	Stein-Putzler, Marita	Liste		Direkt		Liste	
Schulenburg Ilona	Direkt				Liste			
Rahfs, Bernd	Direkt							
Kleuker, Stefan	Liste							

Kommunalwahl 2006: Einzelergebnisse zum Samtgemeinderat

Samt-gemeinde-rat

CDU	Gemeinde Eimke				Gemeinde Gerdau				Gemeinde Suderburg				Vergleich														
	Eimke	Wichtenbeck	Drellingen	Ellerndorf	Summe Eimke	% der eigenen Liste	Gerdau	Bohsen	Barnsen	Gr. Süstedt	Barfeld	Summe Gerdau	% der eigenen Liste	Suderbrg I (Spiller)	Suderbrg II Behrens	Suderbrg II Gusch's Eck	Hösseringen	Räber	Holxen	Hamerstorf	Böddenstedt	Bahnsen	Summe Suderburg	% der eigenen Liste	Summe Samtgemeinde	%-Ergebnis 2006 (aller Kandidaten)	%-Ergebnis 2001
Listenstimmen	21	9	4	5	39	13,35	19	37	0	20	9	85	39,13	33	53	39	36	10	10	34	21	0	236	7,84	360	7,48	3,09
Schröder	73	31	10	18	132	67,04	123	251	0	78	41	493	8,17	27	23	33	55	10	18	16	28	1	211	7,84	836	7,48	3,09
Amtsfield	279	231	47	106	663	2,83	40	25	0	24	14	103	3,17	11	5	3	3	1	7	10	12	0	52	1,93	818	7,32	8,41
Beplate-Haarstrich	2	16	6	4	28	4,35	11	14	0	12	3	40	8,17	108	185	93	92	37	19	80	42	11	667	24,78	735	6,57	13,73
Hillmer, Jörg	17	13	8	5	43	0,30	25	14	0	13	15	67	5,32	124	103	71	87	17	32	95	44	20	593	22,03	703	6,29	5,47
Depner; Udo	0	3	0	0	3	0,61	3	0	0	1	4	8	0,63	29	62	19	71	120	7	50	9	9	376	13,97	387	3,46	3,3
Kleuker, Stefan	5	0	0	1	6	0,10	75	16	0	20	35	146	11,59	3	3	0	1	0	0	0	2	0	9	0,33	161	1,44	-
Rahfs, Bernd	1	0	0	0	1	0,10	1	0	0	0	0	1	0,08	3	2	9	1	0	146	8	1	0	170	6,32	172	1,54	-
Appelt, Stephan	0	0	0	0	0	0,00	5	3	0	4	0	12	0,95	3	3	7	1	0	2	43	234	3	296	11,00	308	2,76	-
Schulenburg Ilona	0	0	2	0	2	0,20	9	3	0	0	10	22	1,75	13	12	12	7	4	3	31	39	107	228	8,47	252	2,25	2,91
Eggert, Christian	0	0	0	1	1	0,10	3	3	0	0	0	6	0,48	1	13	0	0	0	1	2	0	0	17	0,63	24	0,21	-
Hentschke, Elvira	5	0	0	0	5	0,51	41	9	0	99	1	150	11,90	0	0	1	1	1	0	0	0	1	4	0,15	159	1,42	-
Heidemann, Günter	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0,00	0	1	0	45	0	0	6	0	0	52	1,93	52	0,47	1,88
Teschke, Torsten	0	0	0	0	0	0,00	32	8	0	5	0	45	3,57	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	45	0,40	-
Winkelmann, Günther	21	19	52	10	102	10,31	3	10	0	3	0	16	1,27	0	2	2	0	3	0	0	0	0	7	0,26	125	1,12	-
Behre, Klaus-Dieter	0	0	3	0	3	0,30	72	7	0	16	56	151	11,98	0	4	1	0	0	0	3	1	1	10	0,37	164	1,47	2,47
Summe gesamt	424	322	132	150	1028		462	400	0	295	188	1345		355	471	290	400	203	245	378	433	153	2928		5301	1,47	2,16
- ohne Listenst.					989							1260											2692		4941		

SPD		20	7	11	18	56	34	77	0	37	19	167	8	64	57	47	6	39	71	28	6	326	549
Listenstimmen		0	8	10	4	22	11	17	0	9	3	40	103	128	110	35	23	20	91	14	1	525	587
Mikulla, Manfred												6,51											28,83
Stein-Pützier, Marita		0	3	1	3	7	0	7	0	3	0	10	1,63	19	7	12	2	0	12	1	1	54	71
Hainemann, Wolfg.		14	7	6	6	33	121	29	0	77	18	245	39,90	4	9	1	3	0	4	6	1	31	309
Johannes, Wilhelm		43	46	82	33	204	3	16	0	8	3	30	4,89	11	13	4	6	2	3	10	7	61	295
Mietzner, Ulrich		1	0	0	0	1	3	4	0	1	3	11	1,79	29	46	22	6	1	4	27	6	4	157
Drögemüller, Hans-J.		0	1	8	1	10	7	15	0	5	10	37	6,03	60	36	20	17	0	3	52	216	9	413
Witte, Helmut		0	0	2	1	3	7	51	0	5	0	63	10,26	3	0	2	0	0	1	0	1	0	7
Putzier, Jan Henner		3	0	2	5	10	0	19	0	3	0	22	3,58	12	14	18	6	0	9	3	13	3	110
Rosin, Torsten		1	0	0	0	1	1	0	0	1	0	2	0,33	0	1	2	0	0	69	6	0	0	81
Meumann		0	0	0	1	1	74	29	0	20	4	127	20,68	5	0	1	0	1	6	2	2	0	17
Johannes, Klaus-D.		62	28	16	9	115	1	9	0	6	0	16	2,61	0	5	1	0	0	1	0	2	9	145
Neubauer, Heinz-J.		0	0	0	0	0	1	0	0	1	0	2	0,33	3	12	18	0	3	3	19	2	6	68
Müller, Himrich		1	0	0	0	1	1	0	0	0	0	1	0,16	13	9	15	192	8	2	40	4	3	288
Resch, Andreas		0	0	1	0	1	3	3	0	1	0	7	1,14	6	13	3	1	0	0	6	0	0	37
Boot, Thorsten		3	0	0	0	3	0	0	0	1	0	1	0,16	1	11	1	0	0	4	5	0	0	26
Summe gesamt		148	100	139	81	468	267	276	0	178	60	781	277	368	287	315	44	166	349	300	41	2147	3396
- ohne Listenst.						412						614											2847
B90/Grüne																							
Listenstimmen		8	3	0	3	14	29	43	0	12	0	84	28	43	13	8	4	5	29	15	0	145	243
Hoff, Hans-Herm.		2	10	1	0	13	9	25	0	19	4	57	24,57	50	79	59	13	4	0	35	4	3	247
Schroeb, Angela		3	0	0	0	3	8	2	0	4	1	15	6,47	13	28	3	1	0	0	12	5	3	65
Vollmer, Helmut		0	1	6	0	7	7	83	0	20	2	112	48,28	4	0	1	1	3	0	1	1	0	11
Münster, Walter		0	0	2	0	2	13	5	0	8	12	38	16,38	0	1	3	0	0	2	1	2	9	49
Bielkine, Helga		0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	2	0,86	0	3	0	10	0	0	7	1	0	23
Sest, Wolfram		1	0	0	0	1	4	2	0	2	0	8	3,45	6	3	8	0	18	3	6	4	0	57
Summe gesamt		14	14	9	3	40	70	160	0	66	20	316	101	157	87	33	29	8	92	31	8	546	902
- ohne Listenst.						26						232											659
Liste WSL																							
Listenstimmen		1	4	1	0	6	15	0	0	6	3	24	32	60	43	9	15	3	22	9	0	193	223
Deutschmann, Loth.		0	0	3	0	3	0	0	0	2	0	2	2,33	14	42	25	0	1	0	17	0	0	104
Luther, Michael		2	0	4	0	6	3	0	0	0	3	6	6,98	40	84	60	10	25	36	24	1	4	284
Pellnath, Dierk		0	3	4	0	7	4	0	0	3	0	7	8,14	31	37	72	23	5	5	13	6	5	211
Baum, Gisela		2	3	7	1	13	1	0	0	3	0	4	4,65	15	23	48	7	4	1	6	3	2	126
Ginkowski, Detlef		0	0	0	0	0	5	0	0	1	6	12	13,95	12	46	7	20	11	2	5	0	21	136
Janzikowsky, Gerd		0	0	4	0	4	4	1	0	0	0	5	5,81	12	42	17	6	4	0	2	6	0	98
Schenk, Burkhard		4	1	4	0	9	2	3	0	2	13	20	23,26	13	17	33	20	12	0	8	0	6	138
Dehrmann, Reinh.		4	2	10	1	17	18	5	0	2	5	30	34,88	16	41	30	12	27	5	14	16	40	248
Summe gesamt		13	13	37	2	65	52	9	0	19	30	110	185	392	335	107	104	52	111	41	78	1405	1580
- ohne Listenst.						59						86											1357

Die Einzelergebnisse der Gemeinderäte folgen in der nächsten Ausgabe



Umweltfreundliche Projektwoche an der Haupt- und Realschule Suderburg

rige Projektwoche. Und so wurde in der Woche v. 18. - 22. Sept. gewerkelt, gebastelt, gemalt, gehämmert, gepflanzt und gebaut. Nach der langfristigen Planung (Projektleiterin Gabriele Ravens, Rektorin Bettina Trumpa, Architekt Alexander Schrader) packten Eltern, Schüler und Lehrer gemeinsam an, verschönerten Klassenräume und begannen sehr kreativ und nach ökologischen Gesichtspunkten mit der Umge-

staltung des Schulhofes.

Schon nach einer Woche sind die Spuren erkennbar: So zieht eine bunte Litfaßsäule gleich beim Betreten des Hofes die Blicke auf sich, ein Kräutergarten in Form einer Schnecke duftet verführerisch, daneben ein Labyrinth und ein Feldsteinbrunnen, der demnächst mit Sonnenenergie angetrieben wird. Gehwege wurden angelegt, Pflanzen eingegraben, eine Vogeltränke entstand und bunte bemalte Holzpfähle mischen sich mit dem Grün der Natur. Sitznischen und eine Schatten spendende Pergola vor dem Küchentrakt laden zum Verweilen ein. Gerade in der Sommerzeit wird das runde, grüne Klassenzimmer hinter dem Schulgebäude sehr beliebt sein. Überall - im Schulgebäude und auf dem ganzen Schulgelände wurde an der Verschönerung gearbeitet.

Mit Spaß und großem Engagement haben alle Beteiligten



zum Gelingen der Projektwoche beigetragen, die mit einem kleinem Fest am Freitag Nachmittag abgeschlossen wurde. Das Projekt „Schulhofgestaltung“ wird bei so vielen kreativen Ideen bestimmt fortgesetzt.

Rosemarie Götze

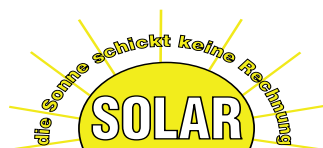
Suderburg. Spuren zu hinterlassen, wünschten sich die Schülerinnen und Schüler der Suderburger Schule für die diesjäh-



Das Energiesparpaket für Sommer und Winter

Oel- oder Gasbrennwerttechnik in Kombination mit einer Solaranlage
Die beste Antwort auf hohe Energiepreise

Das könnte Ihre Anlage sein:



Solaranlage

- Drei Aufdach-Kollektoren mit 6,1 Quadratmeter Kollektorfläche
- 300 Liter Solarspeicher
- Komplett vormontierte Solarstation und Solarregler
- Kollektor-Montagezubehör
- Solarflüssigkeit



Oel-Brennwert-Technik

- Oel- oder Gas-Brennwertkessel
- Kessel-Anschlußzubehör
- Schornsteinsanierung



Beispiel:

Komplett-Paketpreis

einschl. Einbau

ab 9.750,-

Dieses Angebot ist bis zum 30.11.2006 gültig.

HEIZUNG  **SANITÄR**
JOACHIM GRUNAU

Bahnhofstr. 77b · 29556 Suderburg · Tel. (05826) 8407

Technik die dem Menschen dient - Made in Germany

Aktuelles aus dem Seniorenzentrum Twietenhof

In den Twieten 2 · 29556 Suderburg · Telefon (0 58 26) 95 88-0



Ausflug zum Gemeindefest in Suderburg



Am Sonntag, d. 17.9.06 machten sich einige Bewohner gemeinsam mit einer Mitarbeiterin des Twietenhofes, sowie freiwilligen Helfern auf den Weg zur Sankt Remigius-Kirche. Dort wurde das Gemeindefest zum Thema: „Kirche, das sind wir“, gefeiert.

Hier trafen sich viele der ehrenamtlichen Helfer und Helferinnen aus der Gemeinde, ohne die die vielfältige Arbeit der Kirche nicht zu schaffen wäre, zu einem fröhlichen Miteinander bei Andacht, Spiel und Spaß. Auch für das leibliche Wohl war dank selbstgebackenem Kuchen, Grillbratwurst und Kaffee gesorgt.

So konnten die Bewohner des Twietenhofes bei strahlendem

Sommerwetter eine Pause unter den schattigen Bäumen auf dem Kirchhof genießen, während Frau Pastorin Burchhart von Ihrer Arbeit erzählte. Nach einem gemütlichen Kaffeetrinken folgte dann eine Besichtigung der reizvollen Dorfkirche, wiederum unter der Führung der Pastorin.

Der kleine Ausflug zur Kirche wurde für die Bewohner/Innen auch dadurch zu einem besonderen Erlebnis, da diesmal der Labradormischling Kira mit von der Partie war. Er wurde von den Teilnehmern gern gestreichelt, erhielt von ihnen kleine Leckerbissen und zog dankbar den Rollstuhl einer Bewohnerin den Berg hinauf.



Die besondere Veranstaltung im Oktober...

Am 10. 10. ab 15.00 Uhr feiern wir unser Herbstfest



In diesem Jahr dreht sich alles um das Thema „Wein“...

Musikalisch untermalt wird das Fest von den „Heidsnucken“, die mit Schunkelliedern vom Rhein für eine weinselige Stimmung im Saal sorgen werden.

Die Dekoration wird von der Kreativgruppe hergestellt. Dafür müssen noch viele Weintrauben in Korkdrucktechnik gedruckt und ausgeschnitten werden.

Speisen und Getränke werden ebenfalls dem Thema angepasst und natürlich dürfen lustige Spiele, Rätsel und Sketche nicht fehlen. Freuen Sie sich auf einen schönen und unterhaltsamen Nachmittag.

Termine

Am 04.10., 15.30 Uhr:
Seniorenachmittag mit Pastor Truschel im Speiseraum EG

Am 18.10., 15.30 Uhr
Andacht mit Abendmahl Pastor Truschel im Speiseraum EG

„Alt trifft Jung“
Der Termin für das nächste Treffen mit den Kindern vom Suderburger Kindergarten stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Er wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Landesoffenes Seniorensportfest im Sportzentrum

Trotz der nicht gerade günstigen Wettervorhersage trafen sich am Sonntag, den 27. August 2006, 41 Seniorinnen und Senioren im Sportzentrum am Gänsekamp, um hier um Zeiten und Weiten zu kämpfen. Nachdem einige teilweise sehr weite Anfahrten hinter sich hatten (Bremerhaven, Kiel, Porta Westfalica...), hatte der Wettergott denn auch ein einsehen, und bescherte Teilnehmern und Helfern einen fast trockenen Nachmittag.

Nach etwa 1,5 Stunden unter guten Bedingungen wurde es dann plötzlich windig und sehr dunkel. Trotz Blitz und Donner musste der Wettkampf aber nur einmal für kurze Zeit unterbrochen werden, da es an-

fang zu regnen. Der Großteil des Gewitters zog dann aber um das Sportzentrum herum, so dass der Wettkampf planmäßig beendet werden konnte.

Das zweite Problem, das den Veranstaltern ein viel größeres Kopfzerbrechen bereitete, war die geringe Anzahl der Kampfrichter. Glücklicherweise sprangen spontan einige Eltern unserer Nachwuchsathleten ein.

Vielen Dank an dieser Stelle für die tolle Hilfe!

Auch die Teilnehmer zeigten Verständnis dafür, das der Zeitplan kurzfristig etwas umgestellt werden musste. So betreute z.B. ein Team den Weitsprung und das Kugelstoßen im Wechsel.

Den größten Anteil der Athleten stellten wieder einmal die



„älteren Herren“, Alterklasse 60+. So lief z. B. Gerhard Kamp (LC Hansa Stuhr, M60) in 14,0 sec. über die 100 Meter ins Ziel. An dieser Zeit hat sich schon so manch jüngerer Sportler die Zähne fürs Sportabzeichen ausgebissen!!!

Bei der Siegerehrung wurden auch in diesem Jahr wieder Wänderpokale für die beste Punktleistung in den verschiedenen Altersklassen verliehen:

W30/35 unbesetzt

W40/45 Angelika Anton, MTV Soltau

W50/u. älter Sigrid Gößling, LG Porta Westfalika

M30/35 Arndt Brümmerhoff,

MTV Soltau
M40/45 Andreas Emmann, MTV Soltau

M50/55 Dr. Werner Weber, LG Peiner Land

M60/u. älter Klaus Albers, GTV Bremerhaven

Den Sprinterpokal gewann, Birgit Trenker, LG Lüneburg.

Mit Sicherheit werden wir viele der Athleten und Athletinnen im nächsten Jahr wieder sehen. Vielleicht trauen sich ja auch mal ein paar Suderburger zu uns auf den Platz.

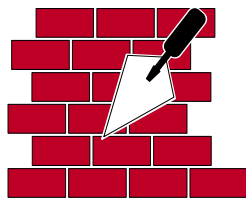


DIE ZEITUNG
eMail:
info@DieZeitung4you.de



Maurermeister Christian Luck

Ausführung von:
Anbau, Sanierung
Umbau, Verblendung,
Putzarbeiten, Betonarbeiten



Bahnhofstr. 62, 29556 Suderburg, Tel. 05826/74 05

Fax 05826/74 06, Handy (01 72) 5 47 13 90

www.maurermeister-luck.de

SENNLER & STEER

Bestattungen

Hauptstraße 24

29556 Suderburg

Tel. (05826) 88 00 25 (Tag und Nacht)

„Und die Räder rollten wieder...“

Am Samstag den 09.09.2006 ging das Einzelzeitfahren 3x10 Olmsruh in seine 12. Runde und es roch nach Rekordzeiten an diesem Nachmittag in Hösseringen. Kein Regen und kaum Wind, sowie entspannte 19-21°C schufen ideale Bedingungen für die 137 startenden Fahrer.

„31 Absagen, so viele wie in diesem Jahr hatten wir noch nie“ bemerkt Holger Klipp, der sich seit April im Auftrage des VfL Suderburgs um die Anmeldung kümmerte. Von den 168 gemeldeten Sportlern mussten viele wegen Krankheiten oder Verletzungen absagen, was den Nachrückenden auf den Wartelisten zu Gute kam.

Neben der klassischen Zeitmessmethode mit der handgeführten Stoppuhr, testete der VfL Suderburg in diesem Jahr eine elektronische Zeitmessanlage die auch an den Bedingungen eines Radrennens angepasst ist. „Jedes Jahr wieder suchen wir Möglichkeiten und Wege den Rennablauf glatter und runder zu gestalten“ sagte hierzu Jürgen Sebeke vom VfL. Das scheint nicht nur bei den Radsportlern in Norddeutschland anzukommen, denn neben den vielen

Fahrern aus Bremen, Hamburg, Hannover oder Magdeburg, ist Sandra Lenz vom AC Weinheim schon am Freitag mit ihrem Partner aus Süddeutschland angereist um an diesem Einzelzeitfahren teilzunehmen.

Am Ende waren es nur 22 Sek. die Marcus Baranski vom Streckenrekord (41:48 min.) des Fabian Brezinski aus dem Jahr 2004 trennten. Mit 42:10 min. umrundete der 36 jährige vom TS Harburg die 30 km lange Strecke, mit einer durchschnittlichen Geschwindigkeit von 42,8 km/h. Bei den Frauen hatte Vereinskollegin Jutta Kaulitz mit 52:07 min. die Nase vorn. Das hohe Tempo auf der Strecke in diesem Jahr, belegen auch die Zeiten des jüngste und ältesten Fahrers. Der 16 jährige Malte Onas vom VfL Oldesloe durchfuhr den Kurs in 48:35 min., wofür Karl Lampe von LCB Burgwedel mit seinen 71 Lenzen nur 09:54 min. länger brauchte.

So konnten die Organisatoren des Rennens mit den Leistungen der Fahrer und dem Ablauf wieder sehr zufrieden sein und sich auf ein Wiedersehen im Jahre 2007 freuen, wenn es dann auch das dreizehnte ist.

Termine Okt. 2006

Der Stammtisch der Bürgerkönige findet jeweils am 1. Mo im Monat ab 19 Uhr in Gasthaus „Guschi's Eck“ statt
Biker Union e.V.: Motorradstammtisch in Suderburg jeden 1. Freitag im Monat im Gasthaus Behrens ab 19:30 Uhr

- | | |
|-----------------|--|
| 01. Hösseringen | Erntedankfest im Museumsdorf |
| 01. Gerdau | Gottesdienst zum Erntedankfest, St. Michaeliskirche |
| 01. Suderburg | Gottesdienst zum Erntedank, 9.30 Uhr, St. Remig.-Kirche |
| 01. Eimke | Flohmarkt auf Riggert's Hof, 10.00 - 16.00 Uhr |
| 02. Suderburg | Vergleichsschießen mit Gr. Oesingen in Gr. Oesingen, SC-Suderburg |
| 04. Eimke | Sprechtag der Kreisgeschäftsstelle des SoVD, nur nach Voranmeldung |
| 05. Hösseringen | Pilzwanderung -Pilze suchen, putzen und verzehren-, 12.00 Uhr ab Parkplatz Museumsdorf Hösseringen, Tourismusverein Suderburger Land |
| 06. Ellerndorf | Mondscheinwanderung in der Ellerndorfer Wacholderheide, 19.30 Uhr, H. Behrens (Anm. 05808 429) |
| 06. Suderburg | Stammtisch der Biker Union, ab 19.30 Uhr im Gasthaus Behrens |
| 06. Gerdau | Kirchenmäusetreff um 16.00 Uhr, St. Michaeliskirche |
| 06. Suderburg | Seniorenachmittag, 14.30 Uhr, St. Remigius-Kirche |
| 06. Ellerndorf | Herbstversammlung, FF Ellerndorf |
| 07. Hösseringen | Bosseln, TSV Hösseringen |
| 08. Suderburg | Erntedankfest des SoVD Suderburg |
| 08. Hösseringen | Damenpokalschießen, Schootenring |
| 07. Eimke | Kameradschaftsabend um 19.00 Uhr im Hotel Wacholderheide, SoVD Eimke |
| 08. Hösseringen | Abschippeln auf dem Mühlenteich Hösseringen, ab 10.00 Uhr, Schiffsmodellbaclub Suderburg |
| 11. Hösseringen | Plattdütsch an'n Kamin, 19.30 Uhr, Haus am Landtagsplatz |
| 12. Hösseringen | Pilzwanderung -Pilze suchen, putzen und verzehren-, 12.00 Uhr ab Parkplatz Museumsdorf Hösseringen, Tourismusverein Suderburger Land |
| 13. Dreilingen | Laternenumzug in Dreilingen |
| 14. Gr. Süstedt | Laternenumzug, FF Gr. Süstedt |
| 14. Bohlsen | Pokalschießen mit Melzingen |
| 14. Hösseringen | Fleckenschießen, SC Suderburg |
| 14. Suderburg | Abschießen, Olmseck 14.00 Uhr, KK Suderburg |
| 14. Eimke | Abschießen, SC Eimke |
| 15. Eimke | Hubertusgottesdienst, Kirche Eimke |
| 19. Hösseringen | Pilzwanderung -Pilze suchen, putzen und verzehren-, 12.00 Uhr ab Parkplatz Museumsdorf Hösseringen, Tourismusverein Suderburger Land |
| 20. Wichtenbeck | Laternenumzug in Wichtenbeck |
| 21. Holxen | Laternenumzug ab 18.30 Uhr, FF Holxen |
| 27. Ellerndorf | Laternenumzug, FF Ellerndorf |
| 28. Hösseringen | Skat- und Knobelabend, FF Hösseringen |
| 28. Hamerstorf | Königsball, Schützenverein |
| 31. Suderburg | Andacht z. Reformationstag, 19.00 Uhr, St. Remig.-Kirche |



Danke sagen wir allen, die uns zu unserer

Goldenen Hochzeit

mit Blumen, Geschenken und Glückwünschen überrascht haben.

Wir haben uns sehr darüber gefreut

Christa & Hans Heinrich Warnecke

Suderburg, im August 2006



Jetzt Weihnachtsbaum aussuchen

Tannengrün kostenlos.

A. Cohrs, Holxen

Tel. 05826/1412



Neu bei uns!

Hausgeräte-reparaturservice

Unser ausgebildeter Mitarbeiter repariert für Sie sämtliche Haushaltsgeräte wie z. B.

- Waschmaschinen
- Wäschetrockener
- Geschirrspülmaschinen

Ein Anruf genügt – wir kommen umgehend.



ElektroRipke

Elektromeister
Hans-Georg Ripke
Ringstraße 1
29556 Suderburg-Räber

Tel. (05826) 880050

Kosmetik & med. Fußpflegestudio Podologie



Ines Hilmer

Staatlich geprüfte Kosmetikerin
Podologin (med. Fußpflege)

Bahnser Weg 15
29556 Böddenstedt
Telefon (0 5826) 1380

Zugelassen für alle Krankenkassen

KLAUTKE



FLEISCHERFACHGESCHÄFT
Bahnhofstr. 86, 29556 Suderburg, Tel. (05826) 341

Unser Eintopf- und Suppenplan:

- | | |
|-----------------------|------------------------|
| 04.10. Gemüsesuppe | 25.10. Möhrensuppe |
| 11.10. Linsensuppe | 01.11. Erbsensuppe |
| 18.10. Kartoffelsuppe | 08.11. Steckrübensuppe |

An folgenden Wochenenden bieten wir an:

- | | |
|------------------------|------------------------------|
| 06./07.10. Jägerbraten | 27./28.10. Knoblauchpfeffer |
| 13./14.10. Spießbraten | 03./04.11. gef. Rippenbraten |
| 20./21.10. Mettrolle | 10./11.11. Gyrosbraten |

Bitte denken Sie an ein Gefäß!

Sie suchen einen Partyservice?

Bitte rufen Sie an - wir beraten Sie gerne!

Veranstaltungs-Service
in ganz Niedersachsen
Zeltverleih

Dans up de Deel

Zelte von 12 m² – 1000 m², auch mit Boden, Mobiliar, Partyservice,
Marktbuden, Getränkeservice, Toiletten, Veranstaltungsservice

Fax 058 02 - 94 17 Tel. **0 58 02 - 94 16**
Handy 0170 - 295 94 15

service@dans-up-de-deel.de · www.dans-up-de-deel.de

46 Jahre Bankdienstleister

Verabschiedung von Reinhard Mielke

Michael Pörschke übernimmt als Nachfolger die Leitung des Privatkundenbereichs Uelzen. Nach mehr als 46 Jahren aktiver überwiegend leitender Tätigkeit im Bankgewerbe geht Reinhard Mielke nun dem wohlverdienten Ruhestand entgegen.

Seine Ausbildung zum Bankkaufmann begann Mielke am 01.04.1960 in Schwarzenbek, die er 1962 erfolgreich abschloss. Sein Weg führte ihn über verschiedene Stationen 1989 ins Haus der damaligen Volksbank Uelzen eG. Dort leitete er zunächst die Geschäftsstelle in Ebstorf und dann den gesamten Privatkundenbereich der heutigen Volksbank Uelzen-Salzwedel eG.

Mitarbeiter und Kunden

schätzten Reinhardt Mielke, dessen Auftreten von hoher Kompetenz und Feingefühl geprägt war und der für jeden stets ein offenes Ohr hatte.

Der Aufsichtsrat, Vorstand und Kollegen wünschen ihm nun alles Gute für den neuen Lebensabschnitt und danken für die erbrachten Leistungen und die gute Zusammenarbeit.

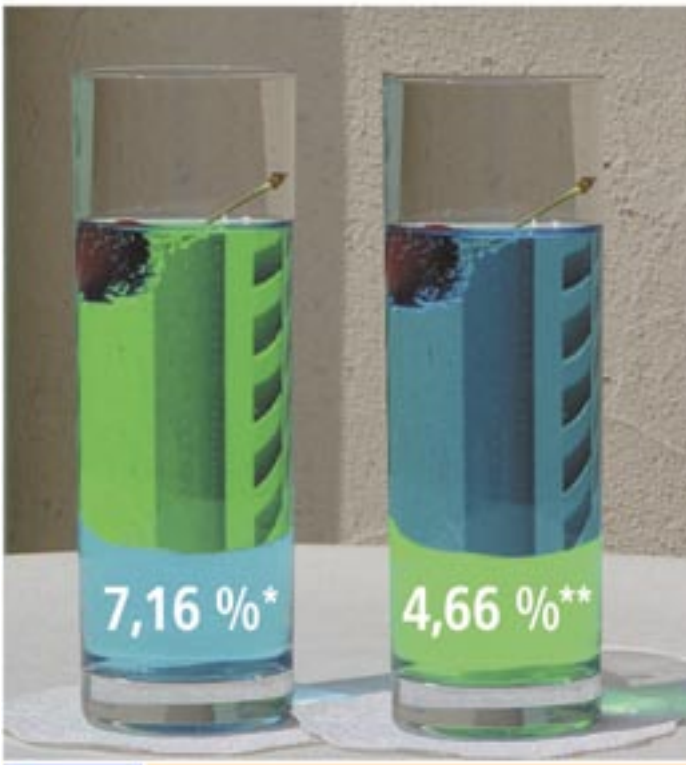
Als Nachfolger übernimmt Michael Pörschke die Leitung des Privatkundenbereichs der Volksbank Uelzen-Salzwedel eG. Der dreifache Familienvater ist Volksbanker durch und durch und kennt die Ansprüche der Kunden und unserer Region bestens. Seine berufliche Laufbahn begann der Betriebswirt vor 15



Symbolische Ballübergabe: Michael Pörschke übernimmt im Privatkundenbereich die Aufgaben des „Teamkapitäns“ von Reinhardt Mielke, Vorstandsmitglied Hans-Joachim Lohkamp (im Hintergrund)

Jahren in der Volksbank Bevensen eG mit der Ausbildung zum Bankkaufmann. Seit 1999 leitete Herr Pörschke die Geschicke der Hauptgeschäftsstelle der Volksbank in Uelzen. Als Prokurist

und Baufinanzierungsspezialist ist er nun für den gesamten Privatkundenbereich der Volksbank Uelzen-Salzwedel eG mit seinen 17 Filialen verantwortlich.



Ihr Wunschcocktail, bitte!

Reine Geschmacksfrage: Mit Ihrem "Wunschcocktail" bestimmen Sie den voraussichtlichen Ertrag Ihrer Anlage.

* z. B. 80% UniBankendofus, 20% UniBankendofus Corporate 2012
Erwarteter jährlicher Ertrag
bei 6 Jahren Laufzeit: 7,16% und die Chance auf mehr ...
** z. B. 20% UniBankendofus, 80% UniBankendofus Corporate 2012
Erwarteter jährlicher Ertrag bei 6 Jahren Laufzeit und fiktive Kapitalgarantie: 4,66% und die Chance auf mehr ...

Volksbank Uelzen-Salzwedel eG

www.pflegeeam-uelzen.de

ESSEN AUF RÄDERN 0581 99 150

keine Vertragsbindung keine Kündigungsfrist

Jürgen Reinhardt • Brauerstr. 32 • 29525 Uelzen

Wir machen uns stark!

WSL

Wählergemeinschaft Suderburger Land
für die
Samtgemeinde Suderburg

Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Auf diesem Wege möchten wir uns für das von Ihnen entgegen gebrachte Vertrauen in die Wählergemeinschaft Suderburger Land herzlich bedanken.

Die zahlreichen Stimmen, die wir erhalten haben, und die drei Mandate im Samtgemeinderat zeigen, dass unsere Ziele und unsere Politik Hand und Fuß haben.

Wir werden Ihr Vertrauen nicht enttäuschen und die uns übertragenen Aufgaben zielstrebig verfolgen.

Wir machen uns stark für Sie!

Michael Luther, Reinhard Dehrmann, Dierk Pellnath, Burkhard Schenk, Detlef Ginkowski, Gisela Baum, Lothar Deutschmann, Gerd Janszikowsky